

ARBEITER SOLDAT

Organ des Bundes der Kommunisten-Internationalisten (Deutsche Sektion der vierten Internationale)

BEI EUCH LIEGT DIE ENTSCHEIDUNG !

Soldaten ! Kameraden !

EIN neuer und entscheidender Abschnitt des zweiten Weltkrieges hat begonnen. Das angloamerikanische Kapital hat seine Truppen zum Sturm auf das europäische Festland entsandt. Mit 4000 Schiffen, 13000 Flugzeugen und einer halben Million Soldaten haben sie die Landung an der französischen Atlantikküste begonnen.

« Wir sind auf Alles vorbereitet ». So log grosspurig wie immer die Nazipresse. Vorbereitet sind sie militärische Ohrfeigen einzustecken. Langsamer oder schneller wird die deutsche Militärmaschine zurückgehen müssen. Denn die amerikanische Kriegsproduktion allein ist der deutschen haushoch überlegen. Längst hatten die « Alliierten » Schluss machen können, wenn sie nur gewollt hätten. Aber die englischen und amerikanischen Kapitalisten — GANZ WIE DIE DEUTSCHEN — wollen den Krieg möglichst lange hinausziehen.

Je länger sich die Hochflut der Waffengeschäfte und Milliardenprofite halten und die Ebbe der Absatzkrise nach dem Krieg hinausschieben lässt, desto lieber ! Je mehr sich Deutschland und Russland dabei gegenseitig schwächen, desto besser ! Je turchtbarer das deutsche und das russische Proletariat dabei verbluten, desto schöner !

Doch die herrlichen Tage für die kapitalistischen Ausgeier nähern sich ihrem Ende. Die Frühjahrsoffensive hat die rote Armee der deutschen Grenze genähert. Der nächste Vorstoss kann sie ins Land hinein und den Zusammenbruch des imperialistischen Deutschland herbeiführen. Da gilt es für das amerikanische und englische Kapital, sich für die Verteilung der Beute rasch den besten Platz zu sichern.

Doch ist hier nicht der einzige Sinn der « zweiten Front ». Sie ist gleichzeitig die FRONT DER KONTERREVOLUTION ! Der Brückenkopf zwischen Le Havre und Cherbourg ist der Brückenkopf gegen die europäische Revolution ! Der nahe Zusammenbruch des deutschen Imperialismus beschwört immer drohender das Gespenst einer proletarischen Revolution in Deutschland und in ganz Europa; einer Revolution die alle früheren weit hinter sich zurücklassen wird.

Da zeigen nun die Herren, dass sie an Alles gedacht haben.

Vor einigen Wochen hat der englische Sender das wirkliche Programm dieser sauberen Burschen gebracht. Nun haben sie endlich ihr wahres Gesicht gezeigt. Während sie vom Glück und den Freiheiten phantasierten, die sie der Menschheit nach dem Kriege bescheren möchten, haben sie in aller Stille das übliche Mittel zur Niederhaltung der empörten Volksmassen in Europa vorbereitet, den Knüttel. Um der « Anarchie » d. h. der Befreiung der Arbeiterklasse vorzubeugen und die « Ordnung » d. h. das kapitalistische Ausbeutungssystem mit Krisen und Kriegen zu wahren, haben sie eine Besetzungsmarine und einen Stab von Zivilinspektoren geschaffen, die « alle mit Maschinengewehren umzugehen verstehen ». Gekrönt soll der Plan durch die Einsetzung von Militärregierungen in ganz Europa werden.

In Deutschland wollen sie Hitler durch Eisenhower ersetzen, eine Pest mit der anderen vertauschen.

Sie wissen, welche unerhörte Not die Werktätigen nach dem Kriege im zerstörten Deutschland erwartet.

Sie wissen, dass der deutsche Arbeiter bis aufs Letzte geschöpft, für die eigenen Ausbeuter und das fremde Kapital doppelt Profite schwitzen soll.

Sie wissen aber auch, dass die Proletarier Europas sich einmütig gegen den wahren Urheber ihres Elends erheben werden, das Kapital und seine Lakaien.

Sie bilden sich ein, dass sie dieser gewaltigen Revolution mit den alten Hausmitteln werden beikommen können.

Darum wollen sie die Gestapohenker durch Auslandskorps der Scotland Yard ersetzen.

So soll uns der Mund gestopft, die Hände gebunden und der ganze Nachkriegsjammer aufgezwungen werden.

Kameraden ! Soldaten !

Die Hitlerpropaganda ruft uns in dieser Situation zum Durchhalten und Verteidigen auf. Sie selbst sind wirklich dazu entschlossen.

Hitler im Hauptquartier, fern vom Schlachtenlärm, Gobbels in seiner bombensicheren Redaktionsstube, Göring in seiner Marschallvilla, die ganze Parteikamarilla und Etappenoffizierskaste sind entschlossen, durchzuhalten. Solange wie möglich an der Futterkrippe bleiben ! Solange wie möglich die Niederlage hinauszögern, den peinlichen Moment hinausschieben, wo man der Rache der Millionen deutscher Werktätiger ausgeliefert sein wird.

Sie halten durch !

Auch die Herren vom Grosskapital sind festen Sinnes. Die Geschäfte der Krupp, Borsig und Klöckner, mit dem Blute der deutschen Arbeiter geölt, laufen gerauschlos in nächster Tourenzahl und mit grösstem Nutzeffekt. Das Kapital der deutschen Aktienbanken ist in aller Heimlichkeit von 21 Milliarden 1939 auf 45 Milliarden 1943 gestiegen. Dies trotz des hundertprozentigen Schwindels von der sechszehntigen Dividende, trotz der angeblichen Besteuerung der Kriegsgewinne. Bei solchen Verdiensten ist es geradezu ein Vergnügen durchzuhalten. Das deutsche Kapital fürchtet auch keine Enteignung — nung durch seine Klassenengenossen von jenseits des Wassers. **Krahen hacken einander die Augen nicht aus.** 1918 ist ja auch Alles gut abgelaufen. Sie werden höchstens die Ausbeutung des deutschen Arbeiters mit den englischen und amerikanischen Kollegen teilen müssen.

Sie halten durch !

ABER DIE DEUTSCHEN SOLDATEN ? DIE WERKTÄTIGEN IN UNIFORM ?

Sie wollen nicht durchhalten, denn sie halten es nicht mehr aus !

Seit nun bald fünf Jahren werden sie aufs Schlachtfeld oder sonst in die Fremde geschickt, von den Familien, Eltern, Frauen, Kindern getrennt, vom Arbeitsplatz fortgerissen. In der Heimat werden die Angehörigen von den Mordbreunern massakriert, das mühsam erarbeitete bisschen Hab und Gut zerstört, und die Frauen müssen für wenig Nahrung und wertloses Papiergeld schwere Arbeit verrichten. All dieses für die Milliarden Gewinne der Kapitalshyanen und die hohlen Phrasen ihrer Nazilakaien.

Was hat da der deutsche Soldat zu verteidigen ?

Den Gestapoterror ? Den Sozialismus der Dampferfahrten, der Bettelsuppen, der Überstunden, der Sonntagsarbeit, der Lohnabzüge, der Antreiberei, der unverschämtesten kapitalistischen Ausbeutung, des Militarismus, der grossen Versprechungen und des zweiten Weltkrieges ?

Mögen doch die Hitler und Krupp, Gobbels und Siemens, Göring und Röchling ihr Paradies selbst verteidigen ! Wir wollen zurück in die Heimat !

Doch wenn wir diesen aussichtslosen Kampf nicht führen wollen, heisst das nicht, der Reaktion Eisenhowers eine Freifahrt nach Berlin spendieren ? Hitler oder Eisenhower ? Gibt es nur diese zwei Möglichkeiten ?

Es gibt noch eine dritte : Die Arbeiterrevolution in Deutschland, Europa und der Welt, die das kapitalistische System mit Stumpf und Stiel ausrottet, Krisen und Kriege beseitigt und allein den werktätigen Massen Friede, Freiheit und Brot bringen kann.

Gewiss, die englische und amerikanische Bourgeoisie haben die Absicht diese Revolution blutig zu unterdrücken. Dabei werden sie sich nicht entblenden, sich des vom deutschen Kapital geerbten Unterdrückungsapparates zu bedienen, sei es Polizei, Spezialtruppen oder gar ehemalige Naziformationen.

Doch das Register dieser Herren hat ein Loch! Sie haben die Rechnung ohne die englischen und amerikanischen Arbeiter gemacht.

In den ersten drei Monaten des Jahres 1943 haben die englischen Arbeiter zweihunderttausend Streiktage gefeiert. Im gleichen Zeitraum dieses Jahres waren es schon fast 2 1/2 Millionen.

Soldaten ! Genossen !

Hört diese Zahlen! Versteht, was sie sagen! Sie sind ein Gruss der kämpfenden Klassengenossen von jenseits des Kanals, die herüberufen: Immer mehr verstehen wir englischen Arbeiter, dass die Kapitalisten den Krieg nicht zu Befreiung von Stalinhitler, sondern für ihre imperialistischen Interessen und für ihre Profite führen.

Auch die englischen Arbeiter haben den Kampf gegen Elend, Krieg und Kapital wieder aufgenommen. Gegen ein proletarisches Deutschland werden die Churchill und Roosevelt höchstens die Hunde der Reaktion vom Ofen locken können.

Die aber werden sie brauchen, um mit dem eigenen Proletariat fertig zu werden.

Die Frage heisst nicht: Hitler oder Eisenhower, sondern:

Wer schlägt Hitler ?

EISENHOWER ODER DAS DEUTSCHE PROLETARIAT!

Wenn das deutsche Proletariat Hitler vor der endgültigen militärischen Niederlage und der Besetzung Deutschlands zu Fall bringt und überall seine eigenen Machtorgane, die Arbeiter und Soldatenrate, errichtet, dann werden die amerikanischen und englischen Militärmachtmächte den Proletariern der Welt offen zeigen müssen, was sie in Wirklichkeit sind: Nicht die Befreier von der Hitlerdiktatur, sondern die Würger der europäischen Revolution, die Träger der Militärdiktatur des angloamerikanischen Imperialismus. So würde die Revolutionierung der Arbeiter in Amerika und England um ein gewaltiges Stück vorangetrieben sein.

DIE DEUTSCHE REVOLUTION ALS ANTWORT AUF DIE ANGLOAMERIKANISCHE INVASION WIRD DEM DEUTSCHEN, EUROPAISCHEN UND WELTPROLETARIAT EINEN KOLOSSALEN VORSPRUNG VOR DER WELTREAKTION GEBEN!

Aber Revolutionen werden nicht vom Zaun gebrochen. Sie bereiten sich in vielen Teilkämpfen vor, in denen sich die revolutionäre Klasse zusammenschließt. Solche Kämpfe aber kommen heute in Deutschland fast nirgends zum Ausbruch. Der Kampf für die minimalsten Forderungen, für Essen, Lohn, für die kleinsten Rechte und Freiheiten, Proteste, Steiks und Kundgebungen werden von der Hitlerreaktion mit dem blutigsten Terror unterdrückt.

Hier kann nur eine Sprache gesprochen werden, die der Waffen

Die hat der deutsche Arbeiter in seinen Händen.

Es hat aber wenig Zweck, dass Einzelne oder kleine Einheiten in der Verzweiflung den Kampf für sich allein aufnehmen. Sie machen sich nur zu wehrlosen Opfern des brutalsten Terrors. Der Kampf muss durch Organisation vorbereitet sein und solchen Umfang annehmen, dass er zum Signal für die Revolution in ganz Deutschland werden kann. Die revolutionäre Temperatur wird nach der angloamerikanischen Invasion auf Siedehitze steigen. In dieser Lage kann der Aufstand einer Garnison, in einer Stadt oder in einer Provinz, oder eines Flottenteils der Funke sein, der die soziale Explosion zur Auslösung bringt.

Es lebe die sozialistische Raterepublik Deutschlands !

Es leben die vereinigten Ratestaaten Europas !

Es lebe die sozialistische Raterepublik der Welt !

DER TAG DER MATROSEN UND WERFTARBEITER VON KIEL WIRD WIEDERKOMMEN!

Diesmal aber wird die deutsche Revolution von der Erhebung der Proletarier in ganz Europa gefolgt sein!

Es heisst also jetzt die wichtigste Losung:

ORGANISIERT EUCH ZUR VORBEREITUNG DER REVOLUTIONÄREN KÄMPFE!

Bildet geheime Zellen zu dritt oder viert! Nehmt in diese Gruppen alle Arbeiter auf, die die Notwendigkeit des proletarischen Kampfes einsehen und sich dafür einsetzen wollen!

Kameraden, die ihr das Vertrauen eurer Einheit habt, schliesst euch zu revolutionären Kampfkomitees zusammen!

AUF JEDEM SCHIFF, IN JEDER KASERNE, IN JEDEM GRABEN MÜSSEN REVOLUTIONÄRE ZELLEN UND EIN KAMPFKOMITEE BESTEHEN!

Setzt euch mit Kameraden der benachbarten Einheiten in Verbindung! Regt auch bei ihnen die Zellenbildung an!

Nehmt Kontakt zu den einheimischen Arbeitern, den französischen, belgischen und holländischen im Westen! Unser Kampf ist gemeinsam!

Bleibt in ständiger Fühlung! Geht nur nach gegenseitiger Verständigung zum Kampf vor! Dort wo der Kampf ausbricht, gebt ihm mutig die grösstmögliche Ausdehnung! Verbreitet die Nachricht auf allen Wegen im Lande!

Genossen ! Soldaten !

Wenn wir hoffen, dass die Tage von Kiel sich wiederholen werden, so dürfen wir doch kein zweites Weimar erleben. Die Rate der Arbeiter und Soldaten, die an Tage der Revolution Hinterland und Front in einem dichten Netz überzogen werden, dürfen nicht wieder aufgelöst werden, sondern müssen die Grundsteine der Arbeitermacht sein. Im Kampf aber um die Aufrichtung der proletarischen Macht ist die revolutionäre proletarische Partei unerlässlich. Die zweite und die ehemalige dritte Internationale, Reformisten, und Stalinisten, bereiten sich im Auftrage des Weltkapitals und der moskauer Bürokratie vor, wie einst die proletarische Revolution von innen zu zersetzen. **DAS MUSS VEREITELT WERDEN!**

Die vierte Internationale, die Trotzlisten in Amerika England und den besetzten Gebieten Europas, steht der Arbeiterklasse trotz des Terrors der Gestapo und Scotland Yard in ihren Kämpfen zur Seite und bereitet sie auf die revolutionären Aufgaben von morgen vor. Auch in Deutschland müssen sich die proletarischen Revolutionäre um ihr Banner scharen, und den Kern für die neue kommunistische-internationalistische Partei bilden.

In den revolutionären Zellen und Kampfkomitees müssen aber die Kommunisten mit allen Werktätigen zusammenarbeiten, seien sie heute noch Reformisten oder Stalinisten, die ehrlich und bis zum Letzten den Kampf gegen das bestehende Regime führen wollen. Die Weiterentwicklung der Revolution, der Kampf selbst, wird alle diese Genossen in unsere Reihen führen!

Die Antwort der deutschen Proletarier auf die Invasion des englischen und amerikanischen Kapitals darf auf keinen Fall die Verteidigung der Hitlerbarbarei sein! Die deutschen Arbeiter werden auf "russisch" antworten, aber nicht nach der Art Stalins, sondern nach dem Vorbild Lenins und Trotzki's.

Ihre Losung lautet:

REVOLUTIONÄRE VERBRÜDERUNG MIT DEN ENGLISCHEN UND AMERIKANISCHEN SOLDATEN GEGEN DEUTSCHE AMERIKANISCHE UND ENGLISCHE GENERÄLE UND IHRE KAPITALISTISCHEN HINTERMÄNNER!

REVOLUTIONÄRE VERBRÜDERUNG MIT ALLEN EUROPÄISCHEN ARBEITERN ZUM GEMEINSAMEN KAMPF!

PROLETARISCHE REVOLUTION IN DEUTSCHLAND, EUROPA UND DER WELT!